

**Nachhaltige Ressourcennutzung –  
Von der Evidenz zur Intervention**

Akademien der Wissenschaften Schweiz, organisiert durch die SAGW

**Eine Frage der Gerechtigkeit  
und mehr ...**

**Andreas Brenner  
29. Januar 2015**





# John Rawls: A Theory of Justice 1971



- Gerechtigkeit ist objektiv.
- Inwiefern?
  - ▶ Wir alle haben denselben Begriff der Gerechtigkeit.
- Woher wissen wir das?
  - ▶ Schleier des Nichtwissens.



# Modell des Schleiers des Nichtwissens



## Die Spielregeln:

„Niemand kennt seinen Platz in der Gesellschaft, seine Klasse oder seinen Status, ebensowenig seine natürlichen Gaben, seine Intelligenz, Körperkraft usw.“

(S. 160).

„Die Menschen (... ) sind vernünftig.“

(S. 166)



# Modell des Schleiers des Nichtwissens



- Die Menschen im Urzustand wählen eine Situation, die den am Schlechtest-Gestellten möglichst gut stellt.
- Wer ist am schlechtesten gestellt?
- ...
- auch die zeitlich Fernen ...



## John Rawls: A Theory of Justice

„Die gegenwärtige Generation kann nicht machen, was sie will, sondern ist an Grundsätze gebunden, die im Urzustand beschlossen würden, um die Gerechtigkeit zwischen Menschen zu definieren, die zu verschiedenen Zeiten leben.“

(S. 327)

- ▶ Jede Generation ist mit Ressourcensparauflagen gegenüber der nachfolgenden Generation konfrontiert.

Höffe:

1. Der Abbau erneuerbarer Ressourcen muss im Einklang mit der Regenerationsrate stehen, gegebenenfalls unter Berücksichtigung, dass man zusätzlich äquivalenten Ersatz schafft.
2. Der Abbau nicht-erneuerbarer Ressourcen muss im Einklang mit der Ersatzrate, das heisst der Rate der Schaffung von äquivalenten Substituten stehen.

## Höffe nach Rawls

3. Die bei der Schaffung von Substituten entstehenden zusätzlichen Lebensrisiken müssen durch die Verminderung anderer Lebensrisiken mindestens ausgeglichen werden.

4. Die Abgabe von Schadstoffen darf die Assimilationsfähigkeit der Natur nicht übersteigen.



# John Rawls: A Theory of Justice 1971

- Nicht-nachhaltiger Ressourcenverbrauch ist unfair und ungerecht.

**John Rawls**  
**Eine Theorie der**  
**Gerechtigkeit**  
suhrkamp taschenbuch  
wissenschaft



Nicht-nachhaltiger Ressourcenverbrauch ist unfair  
und ungerecht ...

- gegenüber den nachfolgenden Generationen und
  - gegenüber uns selbst.
- ▶ Nachhaltiger Ressourcenverbrauch als Verhältnis gegenüber sich selbst.

## Nachhaltiger Ressourcenverbrauch als Verhältnis gegenüber sich selbst

### Selbstverhältnis als Thema bei

- **Sokrates** (469-399): Tragt Eurer Seele Sorge.
- **Aristoteles** (384-322/1): Tugendhaftes Handeln als Übereinstimmung mit sich selbst; vom Ende her denken, auf lange Sicht ...

## Nachhaltiger Ressourcenverbrauch als Verhältnis gegenüber sich selbst

### Selbstverhältnis als Thema bei

- **Sokrates** (469-399): Tragt Eurer Seele Sorge.
- **Aristoteles** (384-322/1): Tugendhaftes Handeln als Übereinstimmung mit sich selbst. Vom Ende her denken, auf lange Sicht ...



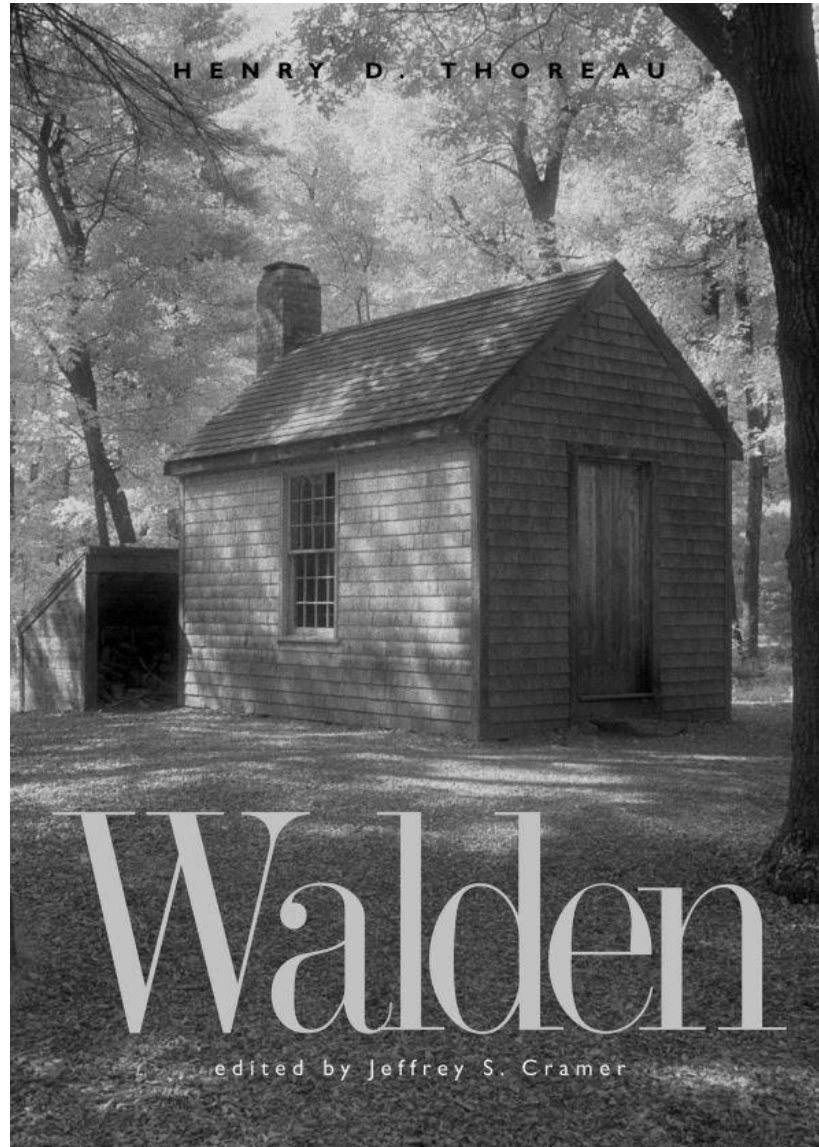
## Nachhaltiger Ressourcenverbrauch als Verhältnis gegenüber sich selbst

### **Ethika:**

- Das gute Leben ist ausgewiesen durch
  - die Tugend
  - → Übereinstimmung mit sich selbst.
- ▶ Harmonie mit anderen Menschen:
  - lange Zeitachse:
- ▶ Gerechtigkeit
- ▶ Besonnenheit und
- ▶ materielle Mäßigung



# Henry David Thoreau (1817-1862)



## Henry David Thoreau (1817-1862)

- Ökonomie überdenken:  
Die Güter, die wir industriell herstellen und konsumieren «kosten das an Leben, das in sie eingegangen ist.»
- Naturales und soziales Gleichgewicht achten:
- «Der Luxus der einen wird durch die Armut der anderen ausgeglichen.»

(ders. 1854, S. 73;77).

## Henry David Thoreau (1817-1862)

- Die rasante Mehrung ökonomischen Wohlstands hat die Menschen ihrer Verbindung mit der Natur entledigt und das bis in unsere Zeit nahezu grenzenlose Wachstum des Konsums löscht die letzten Spuren unserer ursprünglichen Naturverbundenheit.

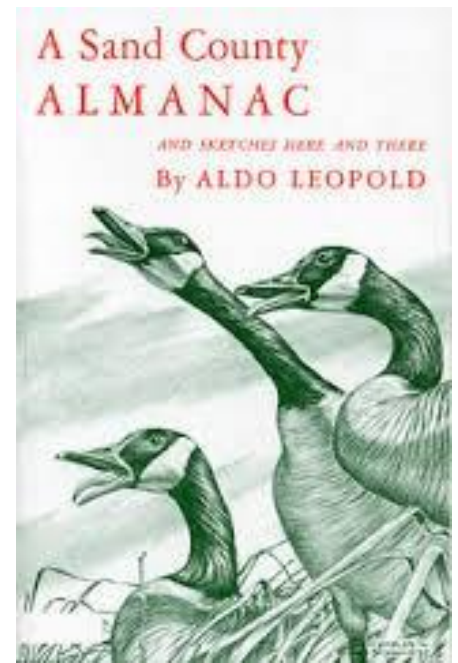
# Aldo Leopold (1887-1948)





## Aldo Leopold (1887-1948)

- Eine Zivilisation kann in ihrem Verhalten der Natur gegenüber begriffen werden.
- In der Industrie-Kultur kommt Natur gar nicht vor, sie ist nur Gegenstand von Eigentumsrechten.
- Eigentumsbegriff



## Aldo Leopold (1887-1948)

- Eigentumsbegriff:
- Anthropozentrismus, Verkürzung der Natur
- Allmende → Elinor Ostrom

## **Aldo Leopold (1887-1948):**

*A Sand County Almanac*; Land Ethics

# Das Verhalten zur Natur widerspiegelt das Selbstverständnis einer Kultur:

<b>Natur als Eigentum</b>	<b>Natur als „biotisches“ Leben</b>
Der Eroberer	Der biotische Bürger
Wissenschaft als angewandte Technik	Wissenschaft zur Erforschung der Größe der Natur
Land als Sklave und Diener	Land als lebender Organismus

A photograph of a stone plaque with a quote by Aldo Leopold. The plaque is rectangular and set into a larger, textured stone surface. The text is engraved in a serif font.

"WHEN WE SEE LAND  
AS A COMMUNITY  
TO WHICH WE BELONG,  
WE MAY BEGIN TO USE IT  
WITH LOVE AND RESPECT."

ALDO LEOPOLD  
1887 - 1948